**Informationen zur Modulabschlussprüfung im Modul 3**

**im Zertifikatsstudium**

**"Pädagogischer Umgang mit Heterogenität in Schule und Unterricht"**

1. **Die Portfolioprüfung**

ist eine schriftliche individuelle Leistung, die aus einem 20-seitigen Text und aus zwei Teilen besteht und mit einer Note bewertet wird. Der 1. Portfolioteil sollte schon *vor* der Praxisphase erstellt werden!

1. **Bestandteile des Portfolios**

## Der *1. Portfolioteil* besteht aus 10 Seiten. Er beinhaltet eine anwendungsorientierte Auseinandersetzung mit einer selbst gewählten Forschungsmethode, die für die Fallstudie (Modulabschlussprüfung im Modul 4) angewendet wenden soll. Wählen Sie hierzu eine Forschungsmethode aus, die Sie beabsichtigen, in der Fallstudie anzuwenden und die Sie während des Praktikums anwenden werden.

1. Stellen Sie diese Forschungsmethode mit Bezug auf einschlägige Literatur prägnant dar! Thematisieren Sie dabei auch die Voraussetzungen, Grenzen und die eventuellen Problempunkte bei der Anwendung der Methode! Diese sollten mit Bezug auf einschlägige Literatur (inklusive wissenschaftlich Untersuchungen, die mit der ausgewählten Methode durchgeführt wurden) aufgezeigt, begründet und diskutiert werden.
2. Erarbeiten Sie Ihr Forschungsdesign zur Anwendung der Methode und erstellen Sie dazu (falls nötig) die benötigten Unterlagen (z.B. Beobachtungsprotokoll, Interview-leitfaden, Vergleichskriterien usw.)!

## Der *2. Portfolioteil* besteht aus 10 Seiten. Er beinhaltet eine persönliche Reflexion des eigenen Lernprozesses im Modul 3.

## Wählen Sie hierzu ein Thema in Bezug auf den Themenbereich „Pädagogisches Handeln in heterogenen Lerngruppen“, das in den von Ihnen (schulischen oder außerschulischen) absolvierten Praktika bedeutsam geworden ist. Reflektieren Sie dieses Thema, indem Sie verschiedene Perspektiven einbeziehen! Bei der Ausarbeitung des Reflexionsteils ist darauf zu achten, dass die ausgewählten Aspekte aus der jeweiligen fachlichen Perspektive miteinander verknüpft werden und ein schlüssiger Argumentations- und Begründungszusammenhang hergestellt wird. Es geht dabei nicht um eine chronologische Beschreibung der Praktikumsinhalte. Bitte beschreiben Sie konkret, was Sie ganz persönlich gelernt haben, welche Wissensdesiderate sie während der Auseinandersetzung mit dem Thema bei sich entdeckt haben und was Sie konkret zu tun beabsichtigen, diese zu beheben!

1. **Formale und sprachliche Gestaltung**

Die Qualität der Verschriftlichung zeichnet sich durch folgende Kriterien aus: Differenziertheit und Präzision, klare Trennung von beschreibenden und beurteilenden Äußerungen, exemplarische Vertiefung, schlüssige Argumentation, präzise Fachtermini, orthografische Korrektheit, Einhaltung der Formatierungsrichtlinien.

Formatierungsvorschläge:

- Arial 12pt oder Times New Roman 12pt

- Zeilenabstand: Mehrfach 1,2

- Blocksatz

- automatische Silbentrennung (Silbentrennzone 0,25)

- Seitenränder: rechts 3cm; unten 2cm; oben und links 2,5cm

1. **Abgabe des Prüfungsportfolios**

Das Prüfungsportfolio wird spätestens nach dem Ende des nachfolgenden Semesters abgegeben, indem die Praxisphase absolviert und alle Lehrveranstaltungen für das Modul 3 belegt wurden. Die Abgabe erfolgt bei den Verantwortlichen persönlich oder durch eine(n) Vertreter(in) mit einfacher schriftlicher Vollmacht abgegeben. Bitte halten Sie für die Abgabe ihren Personal oder Studierendenausweis bereit. Bitte legen Sie eine Kopie der Praktikumsbescheinigung dabei!

1. **Anmeldung zur Modulprüfung**

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt auf dem Deckblatt des Portfolios. Die Anmeldung wird

mit der Abgabe des Prüfungsportfolios wirksam.